

Verlegeanleitung - Instructions de pose - Installation Instructions Istruzioni per la messa in posa - Instrucciones de instalación

DEUTSCH

Einsatzbereich:

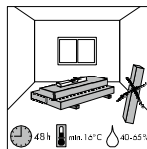
CALVIA-Fertigparkett von enia ist ein exklusiver Holzboden für die Verlegung in trockenen Räumen. Durch die einfache Drop Down Click- Verbindung können Sie dieses Parkett schnell und unkompliziert einbringen. Es ist geeignet für die Verlegung auf Warmwasser-Fussbodenheizung. Das Verlegen auf einer elektrischen Fussbodenheizung ist nicht zugelassen!

Untergrund:

Geeignete Untergründe sind z.B. Zement-, Anhydrit-, Gussasphaltestriche sowie Span- und Sperrholzplatten, die auf jeden Fall vor der Verlegung von einem Fachmann auf die Anforderungen der aktuellen Norm geprüft werden müssen. (Oberflächenfestigkeit, Ebenheit, rissfrei, trocken und staubfrei). Der Untergrund muss frei von Kleberresten und alten Belägen, sauber, dauerhaft trocken, fest, eben und tragfähig sein. Die Ebenheiten der Untergründe müssen nach Norm erfüllt sein. Unebenheiten von mehr als 2 mm auf 1 Meter Länge müssen ausgeglichen werden.

Lagerung und Akklimatisierung:

Vor der Verlegung müssen sich die Parkettelemente dem Klima im Verlegeraum anpassen. Hierzu werden die ungeöffneten Originalpakete auf 3 oder 4 Unterleg hölzern für mindestens 48 Stunden horizontal in dem normal beheizten Raum gelagert. Sie dürfen keinen direkten Bodenkontakt haben und zu den Wänden ist ein ausreichender Abstand (1 m) für eine gute Luftzirkulation einzuhalten. Die Pakete bitte sorgfältig behandeln, um Beschädigungen zu vermeiden und erst unmittelbar vor der Verlegung öffnen.



Klima:

Für die Verlegung müssen die Räume trocken und normal beheizt sein. Die Raumluft sollte mindestens 16° C betragen. Die relative Luftfeuchtigkeit muss zwischen 40 - 65 % liegen. Auch während und nach der Verlegung müssen diese beiden Grenzwerte eingehalten werden. Bitte darauf achten, dass bei hoher Luftfeuchtigkeit ausreichend Lüftung vorhanden ist und bei längerer Trockenheit, beispielsweise während der Heizperiode, mit einem Luftbefeuchter mehr Feuchtigkeit zugeführt wird.

Sortieren und prüfen:

CALVIA-Fertigparkett wurde mit der grösstmöglichen Sorgfalt hergestellt. Dennoch ist Holz ein Naturprodukt. Abweichungen in Farbe und Struktur sind unvermeidlich und können nicht reklamiert werden. Für ein har-

monisches Gesamtbild empfehlen wir, Elemente immer aus mehreren Paketen zu entnehmen und in Farbe und Struktur zufällig zu wechseln. Trotz sorgfältiger Produktion und Kontrolle können Fehler vorkommen. Prüfen Sie bitte vor der Verlegung jedes einzelne Element bei ausreichender Beleuchtung auf eventuelle Fehler und Beschädigungen. Sichtbar schadhafte und bereits verlegte Ware kann nicht mehr reklamiert werden.

Abstand zu festen Bauteilen:

Holz ist ein natürlicher Werkstoff, der auf alle Formen von Feuchtigkeit mit Quellen oder Schwinden reagiert. Zwischen Parkett und Wand sowie allen festen Bauteilen, Türcargen oder Heizungsrohren muss immer und überall ein Abstand von 10 - 15 mm eingehalten werden. An den Wänden wird dieser Abstand während der Verlegung mit Abstandshaltern oder Holzkeilen gesichert. In Türdurchgängen oder bei Parkettflächen grösser als 12 m in Dielenrichtung oder 8 m in Querrichtung muss eine Dehnungsfuge eingebaut werden. Wo technisch möglich wird das Parkett unter den Türcargen verlegt.

Werkzeuge:

Scharfe Säge, Stichsäge, Holzkeile, Zentimetermass, Winkel, Stift, Bohrer für Rohrdurchführungen.

Feuchtigkeitsprüfung im Estrich:

Die zulässige maximale Restfeuchte beträgt bei Zementestrich 2,0 % und bei Anhydritestrich 0,5 % (CM-Messung). Diese Werte müssen vor der Verlegung geprüft und eingehalten werden.

Bei Verlegung auf einer Warmwasser-Fussbodenheizung

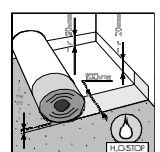
Die zulässige maximale Restfeuchte beträgt bei Zementestrich 1,5% und bei Anhydritestrich 0,3% (CM-Messung). Diese Werte müssen vor der Verlegung geprüft und eingehalten werden.

Das Aufheiz- und Prüfprotokoll muss vor der Verlegung durch den Fachhandwerker durchgeführt werden und die Einhaltung der zulässigen Restfeuchte nach Beendigung des Protokolls geprüft und beglaubigt sein.

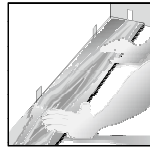
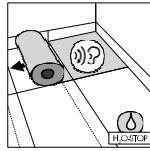
Verlegung:

Schwimmende Verlegung

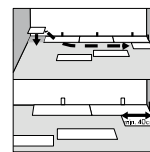
Dampfbremse verlegen: 0,2 mm dicke, diffusionshemmende PE-Folie, Kanten 20 cm überlappen und mit Klebeband dicht zukleben. Folie an den Wänden wannenartig hochziehen und später auf Sockelleistenhöhe abschneiden.



Für Parkett geeignete Trittschalldämmung max. 4 mm dick, vollflächig und ohne Überlappung quer zur PE-Folie verlegen. Das Parkett wiederum quer zur Trittschalldämmung. Dies erleichtert die Verlegung. Die Verlegung erfolgt von rechts nach links. Beginnen Sie mit dem ersten Brett in der rechten oberen Ecke des Raumes. Arbeiten Sie mit Abstandhaltern oder Holzkeilen, um einen Wandabstand von 10 - 15 mm zu gewährleisten. Die Kontur der ersten Reihe wird dem Wandverlauf durch entsprechenden Zuschnitt angepasst. Fügen Sie die Dielen durch runterdrücken der Kopfkanten dicht zusammen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie keinen Überstand an den Kopfkanten der ersten Reihe haben.

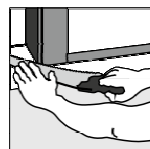


Das letzte Stück der ersten Reihe kann als Anfangsstück für die nächste Reihe verwendet werden. Achten Sie bitte darauf, dass die Querfugen einen Versatz von mindestens $\frac{1}{4}$ der Dielenlänge aufweisen. Zuerst die Längskante einhängen und dann die Diele von links nach rechts ganz an die vorherige Kopfkante anlegen. Anschliessend drücken Sie die Diele beginnend am linken Ende nach unten. Die Kopfkante wird erst zuletzt durch Druck von oben eingehängt, bis diese vollständig geschlossen ist. Zum Einpassen der letzten Diele legen Sie das Element, das Sie zusägen müssen, exakt auf die vorletzte Reihe. Nehmen Sie dann ein Reststück und führen Sie mit einem angehaltenen Bleistift das Reststück an der Wand vorbei über das anzupassende Element. Beim nachfolgenden Absägen den erforderlichen Wandabstand beachten. Die Längsfuge falls notwendig mit Hilfe eines Zugeisens dicht schliessen. Nach der Verlegung werden alle Abstandskeile entfernt und Sockelleisten und Übergangsschienen montiert.

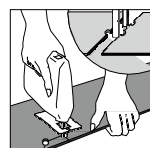


Anschlüsse an andere Bauteile

Wenn die Tüzzargen aus Holz sind, besteht die Möglichkeit, das Parkett darunter zu verlegen. Zeichnen Sie mit einem Bleistift und einem Parkettmuster die Höhe an und sägen anschliessend an der Linie entlang die Tüzzarge ab.



Für Heizungsrohre wird eine Bohrung gesetzt (Bohrdurchmesser = Rohrdurchmesser + 20 - 30 mm) und das Parkettstück in der Bohrung getrennt. Die Teile einsetzen und an den Schnittkanten mit Weissleim verbinden. Zur Abdeckung des Abstandes gibt es geeignete Rosetten.



Pflege:

Gute Pflege verlängert die Lebensdauer Ihres Fussbodens. Die vorgeschriebene Pflege finden Sie in der Pflegeanleitung. Legen Sie bitte im Eingangsbereich Fussmatten, da Sand und Staub einen Schmirgeleffekt

besitzen. Ausserdem empfehlen wir Ihnen, zum Schutz Ihres Fussbodens, Filzgleiter unter den Möbelfüssen anzubringen.

Detaillierte Angaben zur Pflege finden Sie unter www.enia-flooring.com/Downloads



Die Pflegeanleitung muss dem Bauherrn übergeben und erklärt werden. Vermerken Sie die Abgabe der Pflegeanleitung auf dem Abnahmeprotokoll.

FRANÇAIS

Champ d'application :

Le parquet préfabriqué CALVIA est un plancher en bois exclusif, conçu pour des zones sèches. La pose du parquet avec le système Clic Drop Down est relativement simple et rapide.

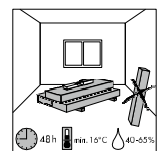
Ce plancher est adapté pour les systèmes de chauffage par le sol à eau chaude, mais il n'est pas recommandé pour une utilisation avec des systèmes de chauffage au sol électrique !

Préparation des sous-planchers :

Les sous-planchers appropriés sont, par exemple, les surfaces de ciment, la chape anhydrite ou en asphalte coulé, ainsi que les panneaux de particules et les panneaux de contreplaqué. Les sous-planchers doivent être toujours vérifiés par un expert technique pour s'assurer de la conformité avec les exigences de la norme actuelle avant la pose (résistance de la surface, planéité, sans fissures, surface sèche et exempte de poussière). Le sous-plancher doit être exempt de résidus de colle et de revêtements de sol anciens, propre, sec en permanence, solide, plat et bien porteur. La régularité des sous-planchers doit satisfaire aux exigences de la norme actuelle. Les irrégularités de surface de plus de 2 mm sur 1 mètre de longueur doivent être corrigées.

Entreposage et acclimatation :

Avant la pose, les planches du parquet doivent s'acclimater à la température de la zone d'entreposage. À cette fin, les emballages d'origine doivent être stockés horizontalement et fermés sur 3 ou 4 supports en bois, pendant au moins 48 heures, dans une pièce avec des conditions de température normales. Les supports ne doivent pas entrer en contact direct avec le sol, devant être maintenus à une distance suffisante des murs (1 m), afin d'assurer la circulation de l'air. Les emballages doivent être manipulés soigneusement afin d'éviter des dommages et ne pas être ouverts qu'avant la pose.



Conditions de température :

La pièce dans laquelle vous vous apprêtez à poser les lames de parquet doit être sèche, à une température

normale.

La température minimale ambiante doit être de 16°C. L'humidité relative de l'air dans la pièce ne doit pas être inférieure à 40% ni supérieure à 65%. Aussi après la pose, le degré d'humidité relative de l'air de la pièce doit se situer entre les deux valeurs citées. Veillez, en cas d'humidité trop élevée de l'air, à faire circuler suffisamment d'air et veillez, lors d'une période sèche prolongée, par exemple la saison froide durant laquelle le chauffage est allumé, à humidifier l'air au moyen d'un humidificateur d'air.

Tri et contrôle de produits :

Le parquet préfabriqué CALVIA a été produit avec le plus grand soin. Néanmoins, gardez à l'esprit que le bois est un produit naturel. Les différences de couleur et de forme sont inévitables et ne peuvent donc pas faire l'objet de toute réclamation. Pour obtenir une vue d'ensemble harmonieuse, les lames doivent être prises de différents emballages et mélangées de façon aléatoire en termes de couleur et de forme. Malgré un soin extrême dans la production et le contrôle qualité, de petites anomalies peuvent se produire. Avant la pose, nous vous recommandons de contrôler l'absence d'anomalies visibles, en vérifiant chaque lame dans de bonnes conditions d'éclairage. D'éventuelles réclamations relatives à des anomalies visibles ne seront plus prises en compte après la pose du parquet.

Espace entre le mur et le parquet :

Du fait que le bois est un matériau naturel qui se dilate en milieu humide et se rétracte dans une atmosphère sèche, il est nécessaire de toujours laisser entre le mur et le parquet, un espace d'expansion libre de 10-15 mm d'épaisseur. Cet espace d'expansion est également nécessaire pour les éventuels piliers, tuyaux de chauffage et autres objets fixes se trouvant dans la pièce de la pose. Afin de s'assurer que l'espace d'expansion est maintenu, des cales d'épaisseur ou des cales en bois doivent être placées le long des murs pendant la pose. Dans les zones de porte ou de parquet avec des surfaces de plus de 12 m dans la direction longitudinale ou 8 m dans la direction transversale, placez un joint de dilatation. Si techniquement possible, le parquet sera aussi posé sous les cadres de porte.

Outils :

Scie à dents fines, scie sauteuse, cales en bois, mètre pliant, équerre, crayon, perceuse pour les passages de tuyaux.

Mesures de niveau d'humidité dans la chape ciment:

L'humidité résiduelle maximale admissible du sous-plancher en ciment est de 2,0% et la chape anhydrite de 0,5% (mesure CM). Ces valeurs doivent être mesurées avant la pose et maintenues par la suite.

Avec le chauffage au sol à eau chaude

L'humidité résiduelle maximale admissible du sous-plancher en ciment est de 1,5% et la chape anhydrite de 0,3% (mesure CM). Ces valeurs doivent être vérifiées avant la pose et maintenues par la suite.

Avant la pose, il faut faire vérifier le chauffage par le technicien chargé de la pose, il étant nécessaire de contrôler les valeurs d'humidité résiduelle admissible et de les indiquer à la fin de cette vérification.

Pose :

Plancher flottant

Appliquer un film contre l'humidité : un film PE d'épaisseur 0,2 mm, résistant à la diffusion et au vieillissement ; laissez le film se chevaucher sur les bords et sceller hermétiquement avec du ruban adhésif. Laissez le bord du film remonter le long du mur pour créer une sorte de creux et le couper après, à la hauteur de la plinthe.

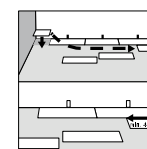
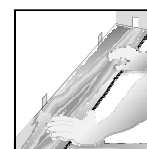
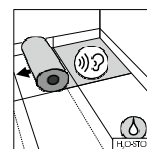
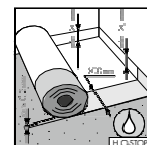
Appliquer un revêtement d'isolation acoustique de 4 mm d'épaisseur sur toute la surface, transversalement au film PE, sans se chevaucher sur les bords. Pour faciliter la pose, le parquet doit être assemblé transversalement au revêtement d'isolation acoustique.

Le sens de pose recommandé est de droite à gauche. Poser la première lame dans le coin supérieur droit de la pièce. Utiliser des cales d'épaisseur ou des cales en bois pour assurer un jeu de 10-15 cm le long du mur. Ajuster le contour de la première rangée de lames contre le mur et découper la dernière lame à une longueur convenable. Ajuster les lames ensemble, en appuyant fermement sur les bords d'extrémité. Veillez à ne pas laisser d'espace libre sur les bords d'extrémité de la première rangée.

La dernière pièce de la première rangée peut être utilisée comme première pièce de la rangée suivante. Veillez à ce que la distance d'assemblage transversal entre deux rangées soit d'au moins $\frac{1}{4}$ par rapport à la longueur de la lame. D'abord, mettre en place le côté long de la lame, puis poser les lames de gauche à droite à partir du bord d'extrémité précédent. Ensuite, appuyez sur le plancher, à partir du bord gauche.

Le bord d'extrémité est finalement mis en place en appuyant vers le bas, jusqu'à ce qu'il soit complètement inséré.

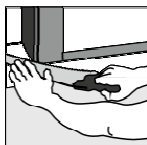
Pour installer la dernière lame, poser l'élément à scier sur l'avant-dernière rangée, en faisant coïncider parfaitement les extrémités. Prendre le morceau de lame restant, le placer le long du mur pour régler la distance appropriée et, à l'aide d'un crayon, tracer la ligne de découpe sur le côté à scier. Toujours tenir compte de l'écart nécessaire entre le mur et la lame avant de la



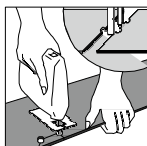
scier. Si nécessaire, fermer les écarts des joints longitudinaux étroitement avec le tire-lame. Après avoir terminé la pose, enlever les cales d'épaisseur, placer les plinthes et couvrir les joints.

Ajustement aux autres éléments :

Avec des cadres de porte en bois, il est possible d'appliquer le plancher au-dessous de l'encadrement de porte. En utilisant un crayon et un échantillon de parquet, marquer la hauteur de la planche et scier le cadre de porte selon la ligne tracée.



Pour les tuyaux de chauffage, percer un trou (diamètre du trou = diamètre du tuyau + 20-30 mm) dans la lame, en séparant la rangée le long du trou. Après avoir installé les deux parties de la lame, les recoller sur les bords de coupe avec de la colle blanche. Pour masquer l'espace de dilatation autour du tuyau, utiliser un cache.



Entretien et maintenance :

Les soins appropriés permettront de prolonger la vie de votre plancher. Pour les soins et l'entretien de votre plancher, reportez-vous aux instructions d'entretien et de maintenance. Nous conseillons de placer un paillason à l'entrée, car la saleté et le sable augmentent l'effet abrasif du piétinement. Pour une protection supplémentaire de votre sol, nous vous conseillons également de coller une feutrine sous les pieds des meubles.

Si vous souhaitez obtenir de plus amples renseignements sur les soins et l'entretien, vous pouvez consulter notre site Internet www.enia-flooring.com/Downloads



Les instructions d'entretien doivent être remises et expliquées au client. Noter la remise des instructions d'entretien dans le rapport d'acceptation.

ENGLISH

Field of application:

CALVIA prefabricated parquet is an exclusive wood flooring, designed for installation in dry areas. The simple Drop Down Click connection makes installation quick and uncomplicated.

This parquet is suitable for hot water under-floor heating systems but is not allowed for use with electric floor heating systems!

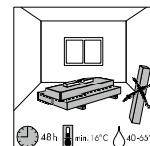
Subfloor:

Suitable subfloors are, for example, cement screed, anhydrite screed or cast asphalt screed, as well as chipboard and plywood panels. These should, in any case, be checked by a technical expert for compliance with the requirements of current standards before installation.

(surface strength, evenness, crack-free, dry and dust-free). The subfloor must be free of glue residues and old floor coverings, clean, permanently dry, solid, even and able to bear load. Subfloors' evenness must fulfil the requirements of current standards. Surface irregularities greater than 2 mm over 1 meter of length must be corrected.

Storage and room conditions:

Before installation, the parquet boards must be adjusted to the temperature conditions in the storage area. For that purpose, the original packages shall be horizontally stored unopened on 3 or 4 wooden supports for at least 48 hours in a room with normal temperature conditions. The supports shall not come in direct contact with the floor and enough distance to the walls (1 m) is to be kept, in order to ensure proper air circulation. Please, handle packages carefully, to avoid damages, and open just prior to installation.



Temperature conditions:

The rooms must be dry and have normal temperature for installation. Air temperature must be at least 16° C. Relative humidity must lie between 40-65%. Both limit values must also be maintained during and after installation. Take care to ensure that enough air circulation is provided in rooms with higher humidity values, and remember to use a humidifier to supply additional moisture during extended periods of dryness, for example during the heating period.

Sorting and checking products:

CALVIA prefabricated parquet is manufactured with the utmost care. Nevertheless, bear in mind that wood is a natural product. Differences in colour and structure are unavoidable and can thus not be subject of complaint. To achieve a harmonious overall picture, elements shall be taken from different packages and mixed randomly in terms of colour and structure. Despite extreme care in production and quality control, failures may occur. Before installation, please check each element for possible flaws or defects in good lighting conditions. Complaints regarding already installed visibly damaged products will not be accepted.

Distance to fixed components:

Wood is a natural material, which reacts to all forms of humidity by swelling or shrinking. Therefore, 10-15 mm expansion gaps are always required between the parquet and walls, as well as all fixed elements, door frames or heating pipes. To ensure that the correct wall spacing is kept, spacers or wooden wedges are to be placed along the walls during installation. In doorway areas or with parquet surfaces over 12 m in longitudinal direction or 8 m in transversal direction an expansion joint is to be installed. Wherever technically feasible, the parquet will be applied under the door frames.

Tools:

Sharp saw, jigsaw, wooden wedges, measuring tape, square, pencil, drill for pipe ducts.

Moisture level measurements in cement screed:

The maximum permissible residual moisture with cement screed is 2,0% and with anhydrite screed 0,5 % (CM measurement). These values must be measured before installation and maintained afterwards.

With hot water underfloor heating

The maximum permissible residual humidity is 1,5% for cement screed and 0,3 % for anhydrite screed (CM measurement). These values must be checked before installation and maintained afterwards. Prior to installation, a heating and checking protocol must be conducted by the installation technician and compliance with the residual humidity values permissible must be checked and certified after completion of the protocol.

Installation:

Floating floor

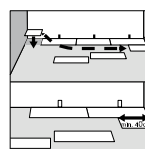
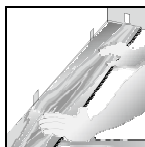
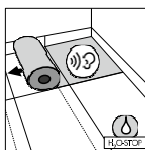
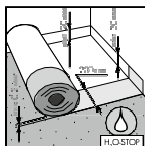
Apply moisture barrier: 0,2 mm thick, diffusion resistant PE-film; allow the film to overlap at the edges, and seal tightly with adhesive tape. Allow the edge of the film to run up the wall so that it creates a sort of trough and trim it off afterwards at the height of the skirting board.

Footstep sound insulation maximum 4 mm thick, applied to the total area, transversally to the PE-film and without overlapping edges. In turn, apply the parquet transversally to the footstep sound insulation, as this makes installation easier.

The installation is to be done from right to left. Lay the first board in the right upper corner of the room. Use spacers or wood wedges to ensure 10-15 cm wall spacing. Adjust the contour of the first row of boards to the wall line and saw the edges of the boards accordingly. Fit the floorboards together by tightly pressing down the end edges. Please make sure that you leave no free space at the end edges in the first row.

The last piece of the first row can be used as the beginning piece for the next row. Please note that the transverse joint offset must be at least $\frac{1}{4}$ of the floorboard length. First, set the long edge of the board in place, and then fit the floorboards from left to right into the previous end edge. Afterwards, press down the floorboard, starting from the left edge. The end edge is finally fitted in place by pressing it down, until it is completely inserted.

To install the last floorboard, lay the element to be sawn precisely on the second last row. Take a lefto-



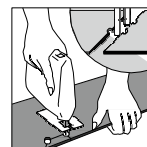
ver piece of plank, lay it alongside the wall to set the appropriate distance and, using a pencil, draw a line over the board to be adjusted. Remember to mind the necessary distance to the wall when sawing the plank. If necessary, close longitudinal joint offsets tightly with the crow bar. After installation is complete, remove all spacers and install skirting boards and cover joints.

Connections to other components:

With wooden door frames, it is possible to apply the parquet underneath the door frame. Using a pencil and a parquet sample, mark the height of the board and saw off the door frame at the line.



For heating pipes, a hole must be made (hole diameter = pipe diameter + 20-30 mm) in the parquet, and the board must be separated along the hole. After installing both parts of the plank, they are glued back together at the cut edges with white glue. Appropriate rosettes can be used to cover the gap.



Care and maintenance:

Appropriate care will extend the life of your floor. For care and maintenance of your floor, refer to the care and maintenance instructions. We advise placing a matt in the entrance, as sand and dirt have an abrasive effect. For additional protection of your floor, we also advise placing felt glides under the furniture legs.

You can find more detailed information on care and maintenance under www.enia-flooring.com/Downloads



Instructions for maintenance must be handed over and explained to the client. Remember to note down the delivery of maintenance instructions in the acceptance report.

ITALIANA

Campo di applicazione:

Il parquet prefinito CALVIA è un pavimento di legno esclusivo, destinato alla posa in ambienti asciutti. Il semplice sistema "Drop Down Click" garantisce una posa facile e sicura.

Il parquet è adatto anche per sistemi di riscaldamento a pavimento ad acqua calda, ma non è consentito l'uso con sistemi di riscaldamento a pavimento elettrico!

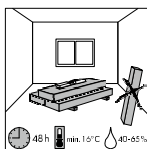
Sottofondo:

Sottofondi idonei sono, ad esempio, massetto cementizio, massetto anidritico o massetto di asfalto colato, così come pannelli in truciolare e compensato. Questi devono, in ogni caso, essere controllati da un tecnico esperto per la conformità con i requisiti delle norme vigenti prima della posa (resistenza superficiale, uniformità, asciuttezza e assenza di crepe e polvere). Il

sottofondo deve essere privo di residui di colla e di vecchi pavimenti, pulito, permanentemente asciutto, solido, uniforme e in grado di sopportare carichi. L'uniformità dei sottofondi deve soddisfare i requisiti delle norme vigenti. Le irregolarità di superficie superiori a 2 mm in 1 metro di lunghezza devono essere corrette.

Condizioni ambientali e di stoccaggio:

Prima della posa, i listoni di parquet vanno adattati alle condizioni di temperatura esistenti nella zona di stoccaggio. A tale scopo, i contenitori originali non aperti vanno immagazzinati orizzontalmente su 3 o 4 supporti in legno per almeno 48 ore in una stanza con condizioni di temperatura normali. I supporti non dovranno entrare in contatto diretto con il pavimento e saranno posti a una distanza sufficiente dalle pareti (1 m) per garantire una circolazione d'aria adeguata. Manipolare i contenitori con cura, al fine di evitare danni, e aprirli appena prima della posa.



Condizioni di temperatura:

Le stanze devono essere asciutte e avere una temperatura normale per la posa.

La temperatura dell'aria deve essere di almeno 16 °C. L'umidità relativa deve essere compresa tra il 40-65 %. Entrambi i valori limite vanno mantenuti anche durante e dopo la posa. Assicurarsi che vi sia una sufficiente circolazione d'aria in stanze con valori di umidità più alti e utilizzare un umidificatore per fornire umidità supplementare durante lunghi periodi di siccità, ad esempio durante il periodo di riscaldamento.

Smistamento e verifica dei prodotti:

Il parquet prefinito CALVIA è fabbricato con la massima cura. Tutta via, bisogna tenere a mente che il legno è un prodotto naturale. Le differenze di colore e struttura sono inevitabili e non possono dunque essere oggetto di reclamo. Per ottenere un quadro d'insieme armonioso, gli elementi verranno presi da diversi contenitori e mescolati in modo casuale in termini di colore e struttura. Nonostante l'estrema cura nella produzione e nel controllo di qualità, potrebbero verificarsi imperfezioni. Prima della posa, controllare ogni elemento per possibili vizi o difetti in condizioni di buona illuminazione. Non saranno accettati reclami riguardanti prodotti visibilmente danneggiati già installati.

Distanza da componenti fissi:

Il legno è un materiale naturale che reagisce a ogni forma di umidità gonfiandosi o restringendosi. Pertanto, va sempre osservata una distanza di dilatazione di 10-15 mm tra il parquet e le pareti, così come tutti gli elementi fissi, cornici di porte o tubi di riscaldamento. Per assicurare che sia mantenuta la distanza corretta dalle pareti, distanziatori o cunei di legno devono essere disposti lungo le pareti durante la posa. Deve essere installato un giunto di dilatazione nelle zone di

porta o con superfici in parquet oltre 12 m in senso longitudinale o 8 m in senso trasversale. Laddove sia tecnicamente fattibile, il parquet verrà posato sotto i telai delle porte.

Utensili:

Sega affilata, sega da traforo, cunei di legno, metro a nastro, squadra, matita, trapano per tubi.

Misurazioni del livello di umidità nel massetto cementizio:

L'umidità residua massima ammessa con massetto cementizio è del 2,0 % e con massetto anidritico del 0,5 % (misura CM). Questi valori vanno misurati prima della posa e mantenuti in seguito.

Con riscaldamento a pavimento ad acqua calda

L'umidità residua massima ammessa con massetto cementizio è dell'1,5 % e con massetto anidritico del 0,3 % (misura CM). Questi valori vanno misurati prima della posa e mantenuti in seguito.

Prima della posa, un protocollo di riscaldamento e controllo deve essere eseguito dall'installatore e la conformità con i valori di umidità residua ammessi deve essere verificata e certificata dopo il completamento del protocollo.

Messa in posa:

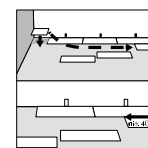
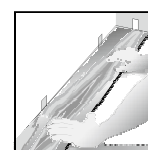
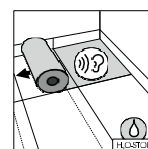
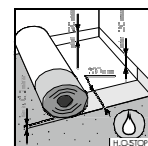
Posa flottante

Applicare la barriera all'umidità: pellicola di PE di 0,2 mm di spessore a tenuta di diffusione; lasciare che la pellicola si sovrapponga ai bordi e sigillare ermeticamente con nastro adesivo. Lasciare che il bordo della pellicola risalga la parete in modo da creare una sorta di depressione e tagliarlo all'altezza del battiscopa.

Isolamento acustico dai rumori di calpestio (massimo 4 mm di spessore), applicato su tutta la superficie, trasversalmente alla pellicola di PE e senza sovrapposizione dei bordi. A sua volta, posare il parquet trasversalmente per l'isolamento acustico dai rumori di calpestio, che ne facilita la posa.

La messa in posa va eseguita da destra a sinistra. Posare il primo listone nell'angolo superiore destro della stanza. Utilizzare distanziatori o cunei di legno per garantire la distanza di 10-15 cm dalle pareti. Adattare il contorno della prima fila di listoni alla linea della parete e segare i bordi dei listoni conformemente. Unire i listoni saldamente premendo i bordi estremi. Non lasciare alcuno spazio libero nei bordi estremi della prima fila.

L'ultimo pezzo della prima fila può essere utilizzato come il pezzo iniziale per la fila successiva. Tenere presente che lo sfalsamento dei giunti trasversali deve esse-



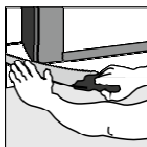
re di almeno $\frac{1}{4}$ della lunghezza del listone. Posare prima il bordo lungo del listone e procedere facendo incastrare i listoni da sinistra a destra nel bordo estremo precedente. Di seguito, premere il listone cominciando dal bordo sinistro. Infine, posare il bordo estremo e premerlo fino a quando non è completamente inserito.



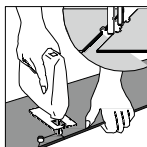
Per installare l'ultimo listone, posare l'elemento da segare correttamente sulla penultima fila. Prendere un pezzo avanzato del listone, posarlo lungo la parete per impostare la distanza appropriata e, usando una matita, tracciare una linea sopra il bordo da regolare. Mantenere la distanza necessaria dalla parete nel segare il listone. Se necessario, chiudere gli sfasamenti dei giunti longitudinali saldamente con il piede di porco. Una volta completata la posa, rimuovere tutti i distanziatori, installare i battiscopa e coprire i giunti.

Collegamenti ad altri componenti:

Con telai di porte in legno, il parquet può essere posato sotto il telaio della porta. Usando una matita e un campione di parquet, segnare l'altezza del bordo e segare il telaio della porta alla linea.



Per tubi di riscaldamento, deve essere fatto un foro (diametro foro = diametro tubo + 20-30 mm) nel parquet e il listone deve essere separato lungo il foro. Dopo la posa di entrambe le parti del listone, esse vanno incollate l'una all'altra con colla bianca sui bordi tagliati. Possono essere utilizzate apposite rosette per coprire il foro.



Cura e manutenzione:

Una cura adeguata prolungherà la vita del vostro pavimento. Per la cura e la manutenzione del vostro pavimento, consultare le istruzioni di cura e manutenzione. Si consiglia di mettere uno zerbino all'ingresso, poiché la sabbia e la sporcizia hanno un effetto abrasivo. Per un'ulteriore protezione del vostro pavimento, si consiglia inoltre di collocare pattine di feltro sotto i piedi dei mobili.

Per ulteriori informazioni sulla cura e manutenzione, consultare www.enia-flooring.com/Downloads



Le istruzioni di manutenzione devono essere consegnate e spiegate al cliente. Si prega di annotare la consegna delle istruzioni di manutenzione nel verbale di accettazione.

ESPAÑOL

Campo de aplicación:

El parquet prefabricado CALVIA es un suelo de madera exclusive, diseñado para ser instalado en espacios secos. La simple unión "Drop Down Click" garantiza una instalación fácil y rápida.

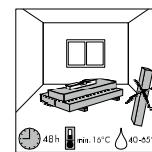
Este parquet es adecuado para sistemas de calefacción de suelo radiante por agua caliente, pero no está permitido su uso con los sistemas de calefacción eléctrica por suelo radiante!

Suelo base:

Los suelos base adecuados son, por ejemplo, en solado de cemento, solado de anhidrita o solado de asfalto colado, así como paneles de aglomerado y madera contrachapada. En cualquier caso, éstos deben ser comprobados por un técnico especialista para cumplir con los requisitos de las normas vigentes antes de la instalación (resistencia al desgaste superficial, uniformidad, ausencia de grietas, secos y libres de polvo). El suelo base debe estar libre de residuos de cola y revestimientos de suelos viejos, limpio, permanentemente seco, sólido, uniforme y capaz de soportar cargas. La uniformidad de los suelos base debe cumplir con los requisitos de las normas vigentes. Las irregularidades superficiales superiores a 2 mm en 1 metro de longitud deben corregirse.

Condiciones ambientales y de almacenamiento:

Antes de la instalación, las tablas de parquet deben ajustarse a las condiciones de temperatura existentes en la zona de almacenamiento. Para ello, los embalajes originales se almacenarán horizontalmente, sin abrir, en 3 o 4 soportes de madera durante al menos 48 horas en una habitación con condiciones de temperatura normales. Los soportes no entrarán en contacto directo con el suelo y estarán a una distancia suficiente de las paredes (1 m) para asegurar una circulación de aire adecuada. Se recomienda manejar los embalajes con cuidado, para evitar daños, y abrirlos justo antes de la instalación.



Condiciones de temperatura:

Las habitaciones deben estar secas y tener una temperatura normal para la instalación.

La temperatura del aire debe ser de al menos 16 °C. La humedad relativa debe situarse entre un 40 % y un 65 %. Ambos valores límite deben asimismo mantenerse durante y después de la instalación. Asegurarse de que hay suficiente circulación de aire en las habitaciones con valores más altos de humedad y utilizar un humidificador para aportar humedad adicional durante los períodos prolongados de sequía, por ejemplo, durante el período de calefacción.

Clasificación y comprobación de los productos:

El parquet prefabricado CALVIA es fabricado con el máximo cuidado. Sin embargo, hay que tener en cuenta que la madera es un producto natural. Las diferencias de color y estructura son inevitables y, por lo

tanto, no pueden ser objeto de reclamación. Para obtener un cuadro general armónico, los elementos serán tomados de diferentes embalajes y mezclados al azar en cuanto a color y estructura. A pesar del extremo cuidado en la producción y el control de calidad, pueden producirse fallos. Antes de la instalación, comprobar cada elemento para ver si existen fallas o defectos en buenas condiciones de iluminación. No se aceptarán reclamaciones con respecto a productos ya instalados visiblemente dañados.

Distancia de componentes fijos:

La madera es un material natural, que reacciona a todas las formas de humedad hinchándose o contrayéndose. Por lo tanto, debe respetarse siempre una distancia de dilatación de 10-15 mm entre el parquet y las paredes, así como todos los elementos fijos, marcos de puertas o tuberías de calefacción. Para asegurar que se mantenga la distancia correcta de las paredes, deben colocarse espaciadores o cuñas de madera a lo largo de las paredes durante la instalación. Debe instalarse una junta de dilatación en las zonas de entrada o para superficies de parquet con más de 12 m en sentido longitudinal o 8 m en sentido transversal. Siempre que sea técnicamente posible, el parquet se aplicará bajo los marcos de las puertas.

Herramientas:

Sierra afilada, sierra de calar, cuñas de madera, cinta métrica, escuadra, lápiz, taladro para perforar tubería.

Mediciones del nivel de humedad en solado de cemento:

La humedad residual máxima admisible con solado de cemento es del 2,0 % y con solado de anhidrita del 0,5 % (medición CM). Estos valores deben medirse antes de la instalación y mantenerse posteriormente.

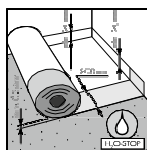
Con calefacción de suelo radiante por agua caliente

La humedad residual máxima admisible con solado de cemento es del 1,5 % y con solado de anhidrita del 0,3 % (medición CM). Estos valores deben medirse antes de la instalación y mantenerse posteriormente. Antes de la instalación, un protocolo de calefacción y comprobación debe ser realizado por el instalador y el cumplimiento de los valores de humedad residual admisibles debe ser comprobado y certificado una vez finalizado el protocolo.

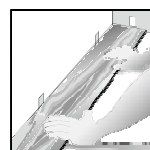
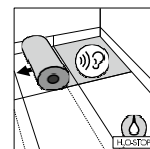
Instalación:

Tarima flotante

Aplicar barrera antihumedad: película de PE impermeable de 0,2 mm de espesor; permitir que la película se superponga en los bordes y sellarla herméticamente con cinta adhesiva. Permitir que el borde de la película corra por la pared para que forme una especie de depresión y luego recortarla a la altura del zócalo.

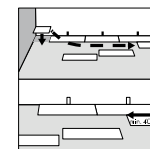


Aplicar aislamiento acústico al ruido de pasos, hasta un máximo de 4 mm de espesor, en toda la superficie, transversalmente a la película de PE y sin superposición de bordes. A su vez, aplicar el parquet transversalmente al aislamiento acústico al ruido de pasos, ya que esto facilita la instalación.



La instalación debe realizarse de derecha a izquierda. Colocar la primera tabla en la esquina superior derecha de la habitación. Usar espaciadores o cuñas de madera para asegurar una distancia de 10-15 cm de las paredes. Ajustar el contorno de la primera hilera de tablas a la línea de la pared y serrar los bordes de las tablas según corresponda. Encajar las tablas presionando bien los bordes extremos. Asegurarse de que no queda ningún espacio libre en los bordes extremos de la primera fila.

La última pieza de la primera fila puede utilizarse como la pieza inicial para la próxima fila. Hay que tener en cuenta que el desplazamiento de las juntas transversales debe ser de por lo menos $\frac{1}{4}$ de la longitud del entarimado. Colocar primero el borde largo de la tabla en su lugar y luego encajar las tablas de izquierda a derecha en el borde extremo anterior.



Luego, presionar la tabla hacia abajo, empezando por el borde izquierdo. Por último, colocar el borde extremo presionándolo hacia abajo, hasta que esté completamente encajado.

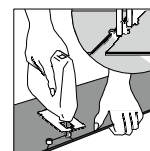
Para instalar la última tabla del suelo, colocar el elemento a serrar correctamente en la penúltima fila. Colocar un trozo de tabla sobrante junto a la pared para fijar la distancia apropiada y, con un lápiz, dibujar una línea sobre la tabla a ajustar. Mantener la distancia necesaria de la pared al serrar la tabla. Si es necesario, cerrar los desplazamientos de las juntas longitudinales firmemente con la palanqueta. Una vez finalizada la instalación, retirar los espaciadores, instalar rodapiés y cubrir las juntas.

Uniones a otros componentes:

Con marcos de puertas de madera, es posible aplicar el parquet bajo el marco de la puerta. Usando un lápiz y una muestra de parquet, marcar la altura de la tabla y serrar el marco de la puerta en la línea.



Para tuberías de calefacción, debe hacerse un agujero (diámetro agujero = diámetro tubería + 20-30 mm) en el parquet, y la tabla debe ser separada a lo largo del agujero. Después de instalar ambas partes de la tabla, se vuelven a pegar en los bordes cortados con



cola blanca. Pueden utilizarse rosetas adecuadas para tapar el hueco.

Cuidado y mantenimiento:

Un cuidado adecuado prolongará la vida de su suelo. Para el cuidado y mantenimiento de su suelo, consulte las instrucciones de cuidado y mantenimiento. Se recomienda colocar una estera en la entrada, ya que la arena y la suciedad tienen un efecto abrasivo. Para protección adicional de su suelo, también se recomienda colocar fieltros resbaladizos debajo de las patas de los muebles.

Para más información sobre cuidado y manutención, consultar www.enia-flooring.com/Downloads



Las instrucciones de cuidado y mantenimiento deberán ser entregadas y explicadas al cliente. La entrega de las instrucciones de cuidado y mantenimiento tiene que ser apuntada en el acta de aceptación.